

# 10 JAHRE KUNSTHOF MEHRUM

GROSSE JUBILÄUMSAUSSTELLUNG 13 23 IM PEINER MUSEUM



Ort der Begegnung für Ausstellungen und Konzerte und ein beliebtes Ausflugsziel: Das und mehr vereint der Kunsthof Mehrum seit zehn Jahren. Das Bestehen des Kunstortes ist nun Anlass für die große Jubiläumsausstellung 13 23 im Kreismuseum Peine unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. 43 Kunstschaffende, die zwischen 2013 und 2023 im Kunsthof ausgestellt haben, präsentieren Werke.

Die Ausstellung wird am 14. April um 19 Uhr eröffnet und läuft bis zum 14. Mai. Neben dem Vorstandsvorsitzenden des Kunsthof Mehrum e.V. Pieper Schiefer sprechen Landrat Henning Heiß, Journalistik-Professor Wilfried Köpke und Museumsleiterin Dr. Doreen Götzky. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Entstanden ist der Kunsthof in Mehrum aus einer Verbindung von Leidenschaft für einen botanischen Garten und Kunst. Das Thema der Abschlussarbeit zum zertifizierten Kulturmanager von Pieper Schiefer lautete: „Etablierung eines Veranstaltungsortes für Kunst- und Kultur-events in Mehrum“. Zusammen mit der Künstlerin Schirin Fatemi – sie eröffnete 2013 den Atelier- und Projektraum im ehemaligen Kuhstall des renovierten Bauernhauses – kam es im selben Jahr zur Realisierung der ersten Veranstaltungen im Kunsthof.

Das Projekt fand positiven Anklang. Um ein noch breiteres Publikum für Kunst im ländlichen Raum zu begeistern, war 2017 die Gründung des gemeinnützigen Vereins Kunsthof Mehrum e.V. ein bedeutsamer Schritt. Zum Vorstand gehörten anfangs Pieper Schiefer, Schirin Fatemi sowie die verstorbene ehemalige Peiner Museumsleiterin Dr. Ulrika Evers. Seither werden umwelt- und gesellschaftsrelevante Veranstaltungen entwickelt und Kunstschaffende aus der Region und weit

darüber hinaus zu Ausstellungen und Konzerten eingeladen.

„Für die Gäste ist es ein schöner Landausflug mit künstlerischem Programm, eine Gelegenheit zu spannenden Gesprächen mit den Kunstschaffenden direkt vor Ort. Hierbei können auch Kunstwerke erstanden werden“, beschreibt Pieper Schiefer sein Anliegen. Kunstliebhaber flanieren durch den Garten, suchen das Gespräch mit den ausstellenden Künstlern und Gartenfans entdecken Kunst und genießen ein ruhiges Plätzchen im Grünen. „Im entschleunigten Kunstgenuss können die Gäste den Kunstschaffenden und ihrer Kreativität über den persönlichen Kontakt ein Stück näher kommen“, sagt Pieper Schiefer.

Betrachten, entdecken, innehalten und die eigenen Wahrnehmungen mit anderen austauschen. Mittlerweile ist der Kunsthof Mehrum weit über die Grenzen des Landkreises Peine hinaus bekannt. ●

[www.kunsthof-mehrum.de](http://www.kunsthof-mehrum.de)

## Begleitprogramm

**Freitag, 21. April, 19 Uhr**

„Mein Hund malt auch und steht gern auf der Bühne“ Texte, Sprüche und Gedichte über Kunst, Literatur und Theater mit Leserin Bettina Wilts, Leiterin des Kulturrings Peine, sowie Pianistin Janne Klein.

**Freitag, 5. Mai, 19 Uhr**

„Nibelungen – gelungen?“ Sigggi & Co verständlich mit dem Figurentheater Vagantei Erhardt und ein Ensemble von 20 historischen Marionetten zeigt die Geschichte der Nibelungen in verständlicher Sprache. Spiel: Frieder Paasche und Barbara Buch.